

Einige wichtige Gefahrenhinweise

Allgemeine Hinweise

Sicherheits- und verantwortungsbewusstes Handeln soll als fächer- und schulformübergreifendes Erziehungsziel verstanden werden. Lehrpersonen haben Vorbildfunktion als lehrende und handelnde Personen.

Die folgenden Hinweise erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit.

Arbeiten mit Ölen

Auf den Verpackungen von ätherischen Ölen, Holzöl, Hartöl, Arbeitsplatten-Öl oder Hartwachs-Öl und manchen Kunstharzlacken steht der Sicherheitshinweis *«Mit Öl getränkte Lappen können zur Selbstentzündung neigen. Daher sofort nach Gebrauch gründlich auswaschen oder in luftdicht*

verschlossenem Gefäss aufbewahren und entsorgen». Was hat dieser Hinweis zu bedeuten?



Grundsätzlich härten alle Öle durch Aufnahme von Luftsauerstoff aus. Bei dieser chemischen Reaktion entsteht Wärme. Diese Wärme wird normalerweise an die Umgebung abgegeben und ist ungefährlich. Bei den zur Verarbeitung benutzten Lappen, Filz pads oder Schwämmen ist die Sauerstoffreaktion aufgrund der grösseren Materialoberfläche wesentlich intensiver. Ein Schwamm oder zusammengeknüllter Lappen kann wenig Wärme abgeben und sich deshalb stark aufwärmen. Wenn diese Wärme nicht abgeführt wird, kommt es zunächst zu Rauchentwicklung und danach zur Entzündung. Die Entzündung kann ohne entsprechende Vorkehrungen nach wenigen Stunden und je nach Umgebungsbedingungen auch noch nach einigen Tagen stattfinden.

Richtige Verhaltensweisen:

- Tücher, Lappen, Pads und ähnliche mit Öl benetzte Materialien in einen Eimer mit Wasser tauchen und komplett durchnässen. Danach im Freien trocknen lassen und im Hausmüll entsorgen.
- Alternativ können Tücher in einem luftdicht verschliessbaren Gefäss vorübergehend gelagert werden, um sie später mit Wasser zu tränken und zu entsorgen.
- Ölige Lappen niemals achtlos liegen lassen! Während der Arbeit die benutzten Lappen immer ausgebreitet ablegen.
- Sollte dennoch eine Entzündung stattfinden: mit Wasser löschen.

Holzbearbeitung

Die Kinder arbeiten nur mit ungefährlichen Handwerkzeugen. Trotzdem ist darauf zu achten, dass

- möglichst keine Quetsch- oder Klemmgefahr besteht
- Holzstaub in der Luft minimiert wird (z.B. durch regelmässige Fensterlüftung)



Klebstoffverwendung

Folgende Aspekte sollten beachtet werden:

- Manche Kinder sind gegenüber bestimmten Klebstoffen empfindlich.
- Klebstoffe sollten nicht in Augen oder Mund kommen.
- Auf keinen Fall mit gefährlichen Klebstoffen, die stark klebend sind (z.B. Sekundenkleber) arbeiten.
- Klebstoffe ohne Lösungsmittel verwenden.
- Manche Klebstoffe sind leicht entzündlich – diese nicht verwenden!
- Frischluftzufuhr in Zimmern herstellen und Klebflaschen immer nur kurz öffnen und gleich wieder verschliessen.

